

Felgenrehersteller siedelt sich an

Gestern erster Spatenstich im Industriegebiet Nord – Investition von über drei Millionen Euro

Der Felgenrehersteller AZEV wird seinen Firmensitz 2012 vom hessischen Heppenheim nach Kaiserslautern verlegen. Zur Errichtung einer Produktions- und einer Lagerhalle im Industriegebiet Nord fand gestern der erste Spatenstich statt.

Das Traditionsunternehmen AZEV gehört zur Unternehmensgruppe der Kaiserslauterer Tyre24 GmbH. Das 30.000 Quadratmeter große Grundstück der Tyre24 Automotive GmbH & Co. KG, der Immobilienbesitzgesellschaft der Tyre24-Unternehmensgruppe, befindet sich in der Marie-Curie-Straße zwischen der Barbarossa-Bäckerei und der Ticona GmbH. Die Gesamtinvestition für die Produktions- und die Lagerhalle mit einer Gesamtfläche von 4500 Quadratmetern beläuft sich auf über drei Millionen Euro.

Durch die Neuan siedlung im Industriegebiet Nord bekenne sich die Tyre24-Unternehmensgruppe zum Standort Kaiserslautern, hob Geschäftsführer Michael Saitow vor

Mitarbeitern, Repräsentanten benachbarter Unternehmen und Bauleuten hervor. Nach der Verlagerung des Firmensitzes von Heppenheim nach Kaiserslautern werde die AZEV im Industriegebiet Nord 13 Mitarbeiter in der Produktion beschäftigen.

Der Wettbewerbsvorteil des Betriebs liege in der individuellen Endfertigung der Felgenre erst nach Eingang der Bestellung, sagte Saitow. Das bedeute, dass die Felgenre kundenspezifisch und fahrzeugspezifisch gefertigt werden. In den Bereichen Produktion und Logistik werde sich AZEV mittelfristig vergrößern und weitere 15 Vollarbeitsplätze zur Verfügung stellen, kündigte er an.

„Wir können künftig in Kaiserslautern produzieren“, freute sich Saitow über die zügige Abwicklung der Neuan siedlung im IG Nord. Prokurist Markus Nagel ergänzte: „Wir wollen die Produktion unserer Räder steigern.“ Das sei gut für die Region und Rheinland-Pfalz. Die Verwaltung von AZEV wird sich nach dem Umzug in den neuerworbenen Firmengebäu-

den von Tyre24 in Siegelbach befinden.

Oberbürgermeister Klaus Weichel sagte, es sei nicht alltäglich, dass ein Internetanbieter in eine Produktionsstätte investiere. An Tyre24 sei eines der letzten Grundstücke im IG Nord gegangen. Weichel verwies auf den Standortvorteil mit zahlreichen Dienstleistern und Forschungsbereichen der Hochschulen im Umkreis. Die Stadt sei für jede Neuan siedlung eines Betriebes dankbar, betonte er mit Blick auf die Gewerbesteuerentnahmen.

Walter Scherer, der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung von Stadt und Landkreis, verwies auf die Erfolgsstory des IG Nord. Innerhalb weniger Jahre hätten sich dort 28 Betriebe angesiedelt, die über 1500 Arbeitsplätze böten.

Scherer erinnerte daran, dass Tyre24 den Radhersteller AZEV in Hessen aus einer Insolvenz heraus übernommen habe. „Solche Unternehmen wünschen wir uns hier.“ (jsw)

ZUR SACHE

Tyre24

Die Tyre24 GmbH mit Sitz in Kaiserslautern wurde im Jahr 2002 von Michael Saitow gegründet. Gegenstand des Unternehmens ist eine Online-Handelsplattform für den Groß- und Einzelhandel von Reifen (www.tyre24.de). Das Online-Portal ist zwischenzeitlich auf 300 Reifen- und Felgenregrößhändler und Felgenrehersteller aus Deutschland, Holland, Belgien, Luxemburg, Österreich, Frankreich und Polen angewachsen. Nach der Expansion im Jahr 2005 nach Polen ist die Plattform seit 2010 auch in Österreich und Frankreich aktiv. Ein 2007 gestartetes Endkundenportal (www.reifen-vor-ort.de) ermöglicht einen Preisvergleich von über 4800 Reifenhändlern aus Deutschland. 2009 wurde die AZEV Alurad GmbH übernommen. Tyre24 beschäftigt insgesamt 130 Mitarbeiter. (jsw)